

WESTERSTEDÉ Küchengarten Ganz im Sinne der „Gesundheitsstadt im Grünen“



Bild: C. Martens

PS – Baumabholzungen, Wald am Bahnhof verschwindet, Kiesbeete ja oder nein, Insektenvielfalt, Klimawandel... sind unter anderem Themen aus den vergangenen Wochen. Wer weiß da schon wo er anfangen soll etwas Konkretes zu tun. Und macht das überhaupt Sinn? Was kann ich als einzelner Bürger/in tun, um die grüne und bunte Vielfalt in Westerstede mit bewahren zu helfen? Hier bei uns gibt es einen Ort mit einem wunderschönen Naturgelände, wo konkrete Mitgestaltung möglich ist. Im Küchengarten Jaspershof e.V. treffen sich Menschen, um je nach Zeit und Interesse mit Freude zu vielfältigen Naturthemen aktiv zu sein. Miteinander Lernen und Anregungen erhalten, das ist ganz praktisch möglich. Ob mit dem Anbau und der Ernte von Gemüse, der Pflege oder dem Veredeln von Rosen, der Anlage eines insektenfreundlichen Staudenbeetes, dem Obstbaumschnitt für eine reiche Ernte von Äpfeln, oder der Verwendung der vielen Kräuter für die ei-

gene Gesundheit. Die Themen- und Aktionsvielfalt ist groß und wird gemeinschaftlich mit Leben gefüllt. Der Verein unterstützt mit seinem Garten die Kindergruppe der NABU- Naturschutzjugend, die sich regelmäßig trifft. In den Osterferien wurde ein Blühstreifen angelegt, das Gelände erkundet, gemeinsam gegessen und Ostereier mit Pflanzenfarben gefärbt. Es war ein freudiger Tag für Jung und Alt. Solche Angebote sollen wiederholt werden. Das Kooperationsprojekt freut sich über Menschen, die Lust haben mit helfender Hand und offenem Kinderohr dabei zu sein. Auch in der Gemüsegruppe sind noch Aktive willkommen, die Wert auf selbstangebautes gesundes Gemüse legen. Die aktuellen Termine aller Gruppen sind im Internet unter „www.kuechengarten-westerstede.de“ jederzeit einsehbar. So leistet die Gemeinschaft einen Beitrag für Grün und Vielfalt in Westerstede und belebt den Jaspershof. Gäste und Besucher sind im Garten herzlich willkommen.